



Eine strategische Neuausrichtung des EU- Haushalts

Thomas Westphal
Bundesministerium der Finanzen
Leiter der Abteilung Europapolitik

Berlin, 21. November 2017

Verhandlungen über künftige EU-Finanzen: Unlösbare Aufgabe?

Finanzierungslücke
nach Brexit:

13-14 Mrd. €/Jahr

Neue Herausforderungen u.a.:

- Grenzschutz
- Verteidigung
- Migration

EU - Haushalt

Nettozahler:
Begrenzung des
EU-Haushalts auf

1% EU 27 BNE

Nettoempfänger:
Möglichst keine
Einschränkung in
traditionellen
Ausgabenbereichen

Flexibilität für
unvorhergesehene
Entwicklungen

Antwort der KOM: Mehrausgaben



#SOTEU
ec.europa.eu/soteu

STATE OF THE UNION | 2017

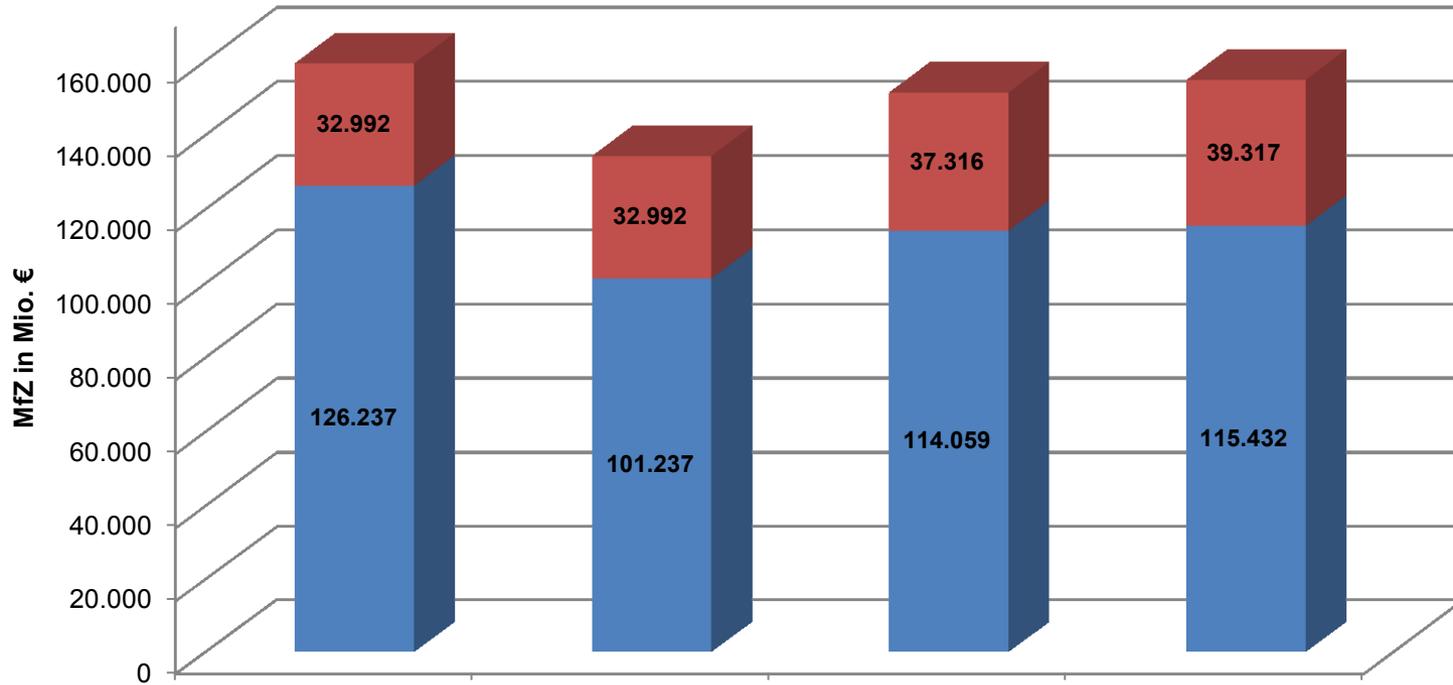
*Next year, we have the choice:
The EU Budget for years to come can
be same level or higher.
I am for a higher budget to get things
done.*



European
Commission

EU - Finanzierung nach Brexit (Basis 2019)

159,2 Mrd. € (ca. 0,98 % EU 28 BNE)
 134,2 Mrd. € (ca. 0,98 % EU 27 BNE)
 151,4 Mrd. € (ca. 1,10 % EU 27 BNE)
 159,2 Mrd. € (ca. 1,16 % EU 27 BNE)



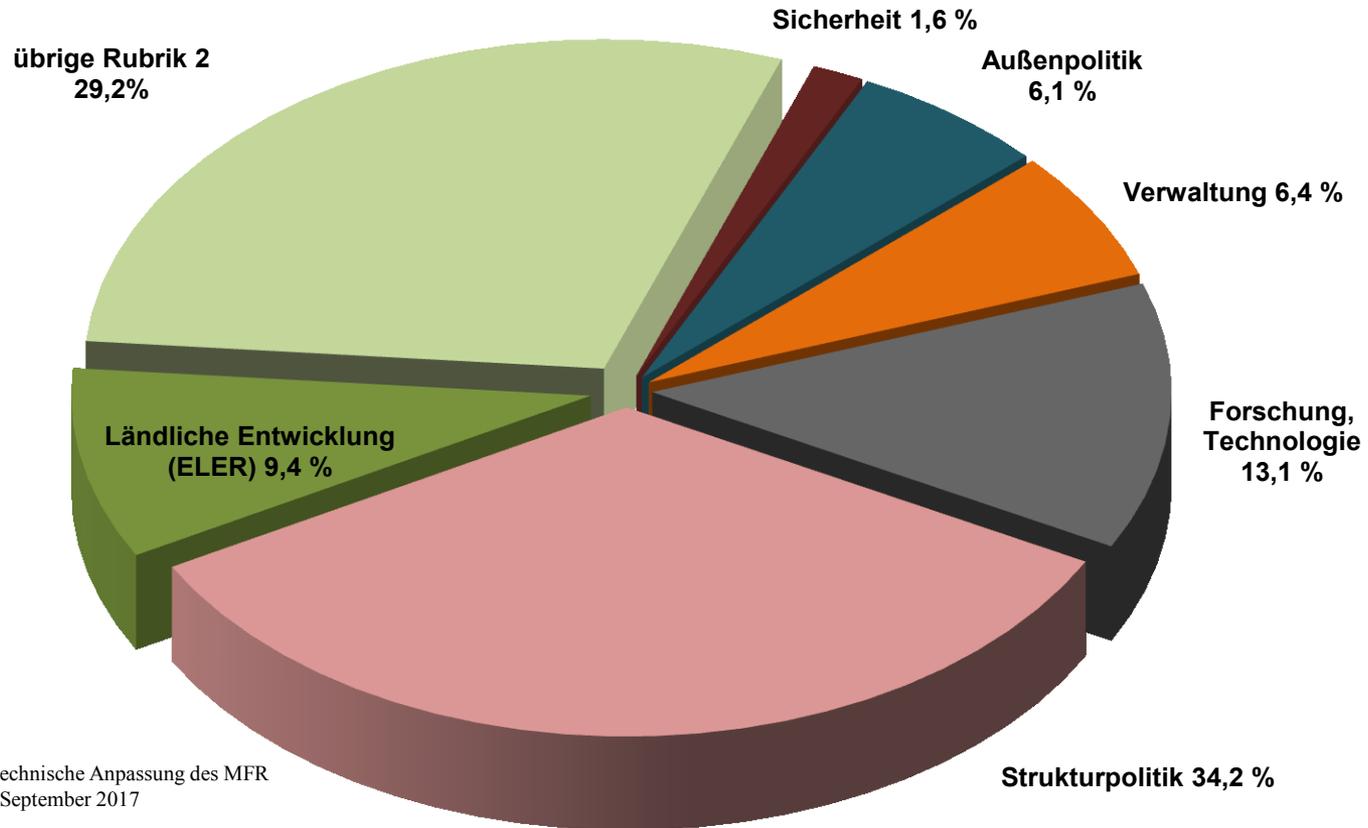
■ voraussichtlicher deutscher Finanzierungsanteil
■ Rest EU-MS

Stand: 16.11.2017



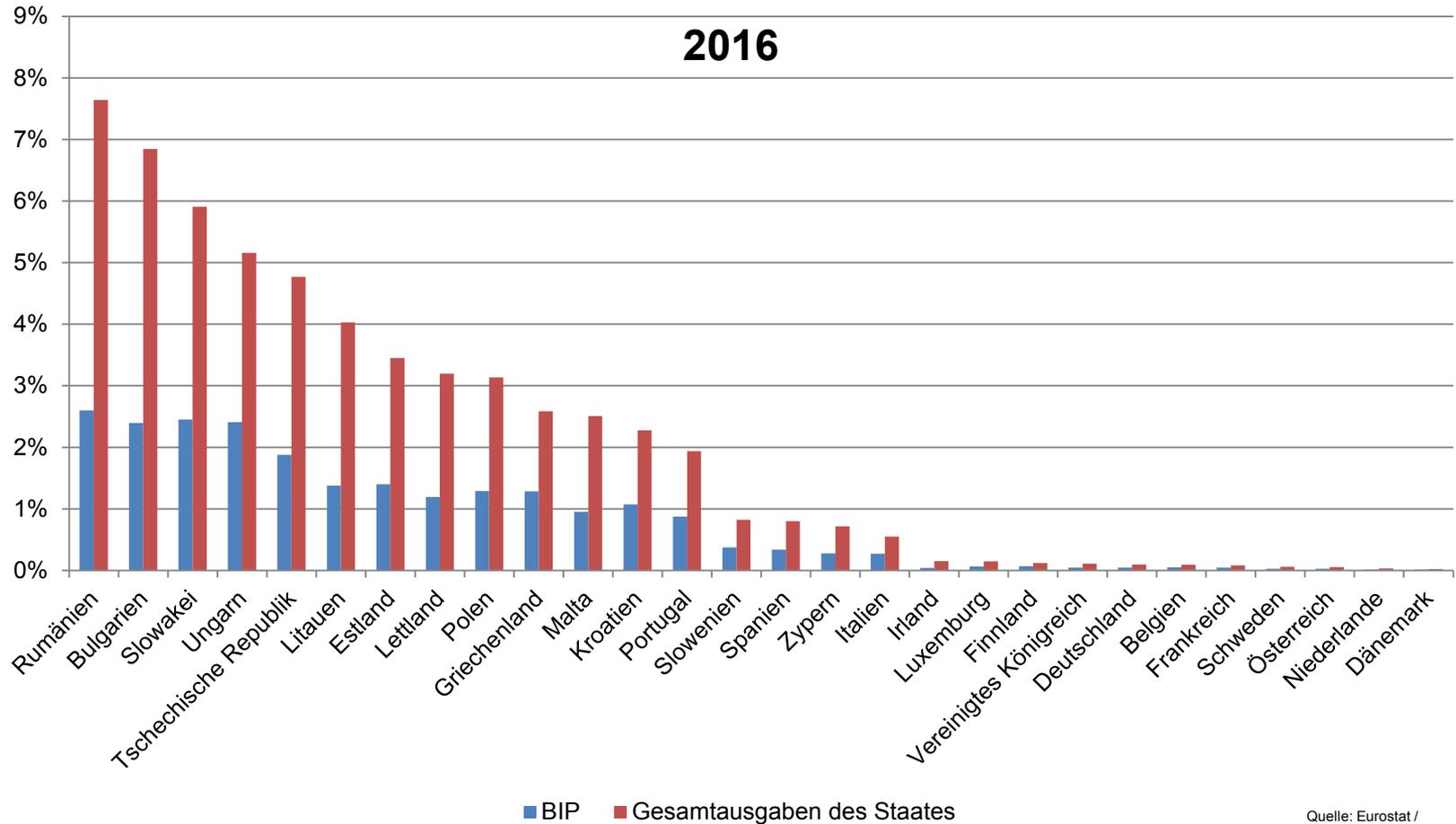
Vorhandene Mittel besser nutzen

Verhältnis der Ausgabenbereiche im MFR 2014-2020



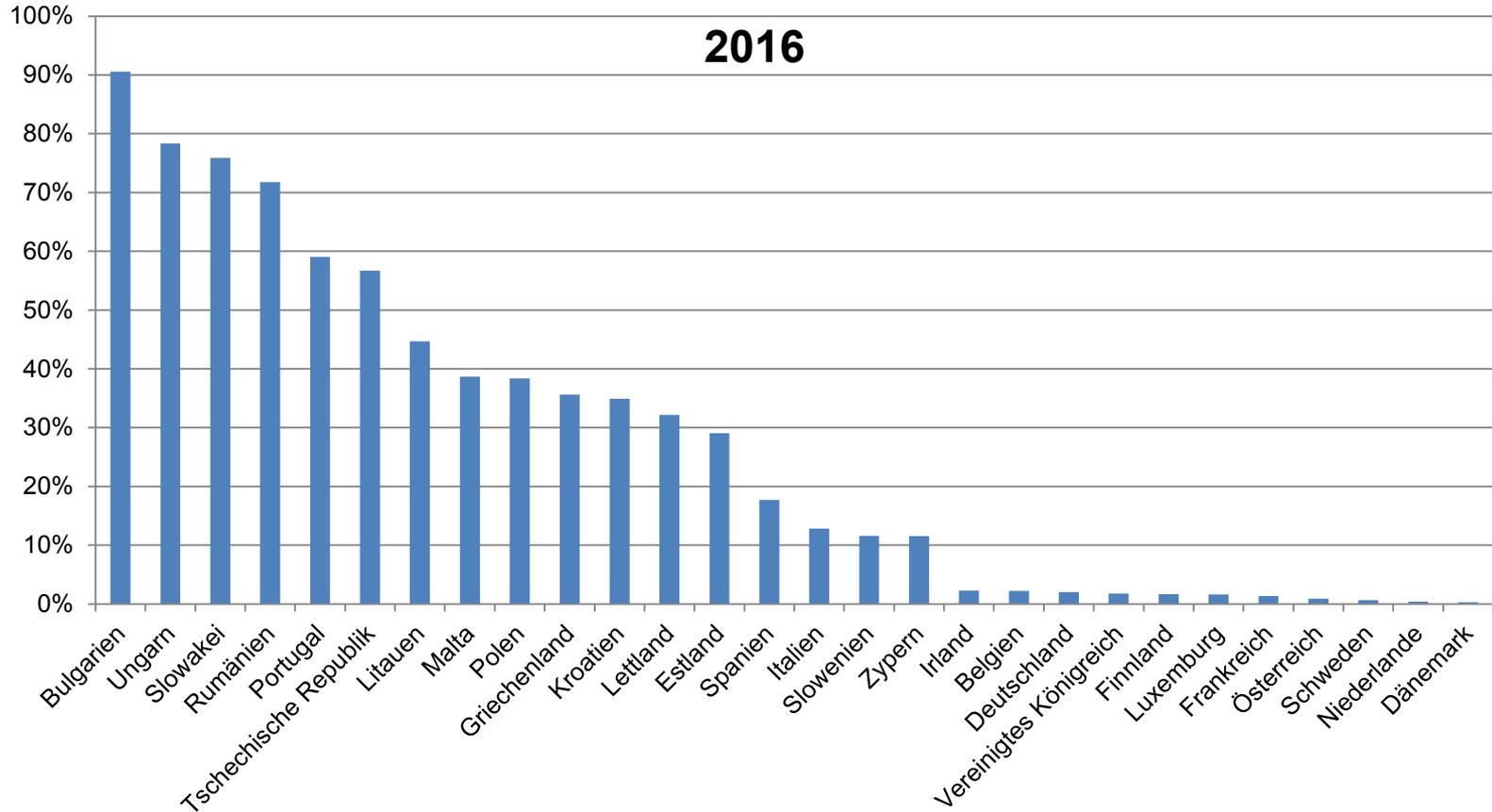
Quelle: Technische Anpassung des MFR vom 18. September 2017

Umverteilungseffekte der EU-Strukturfondsmittel



Quelle: Eurostat / KOM

Umverteilungseffekte der EU-Strukturfondsmittel

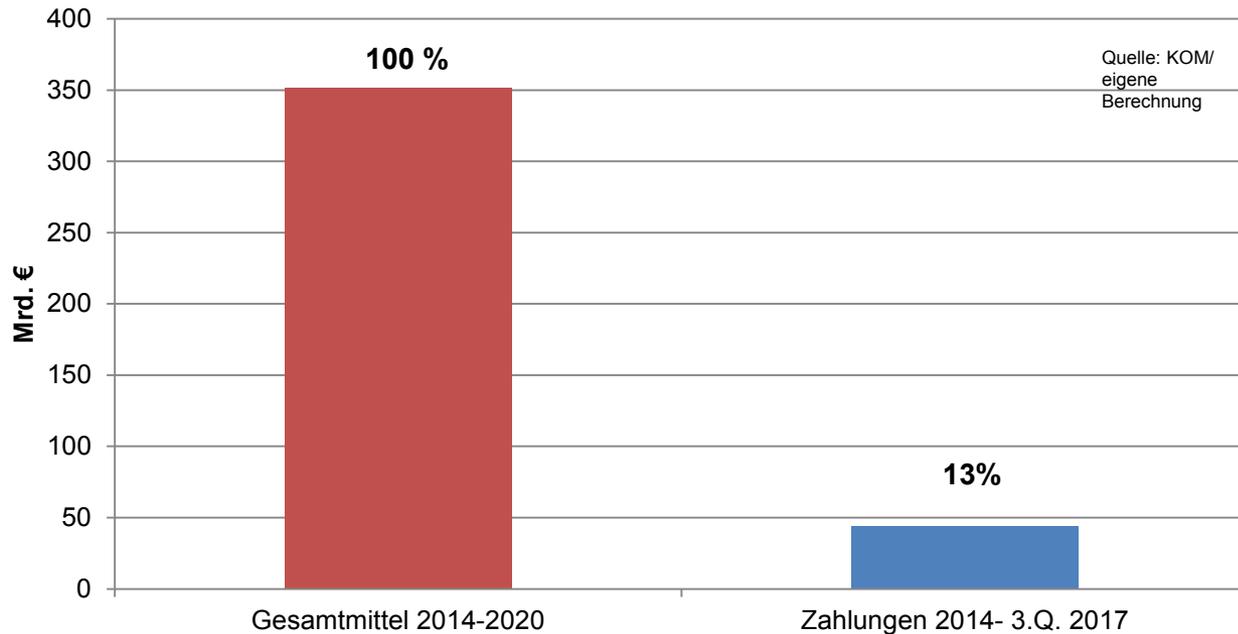


■ Bruttoinvestitionen

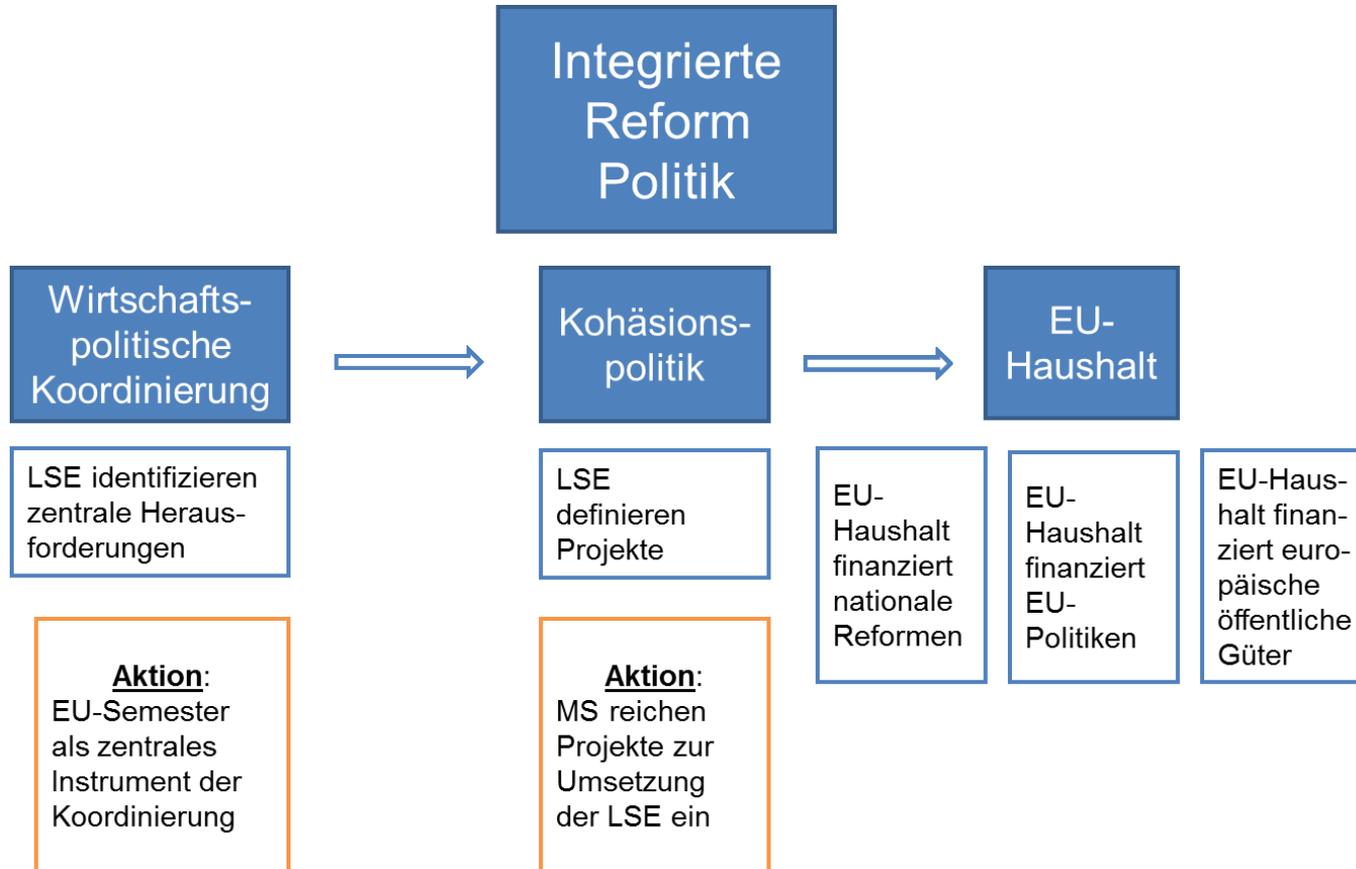
Quelle: Eurostat / KOM
 Bundesministerium der Finanzen
 Berlin

Status Quo: Schleppender Mittelabfluss

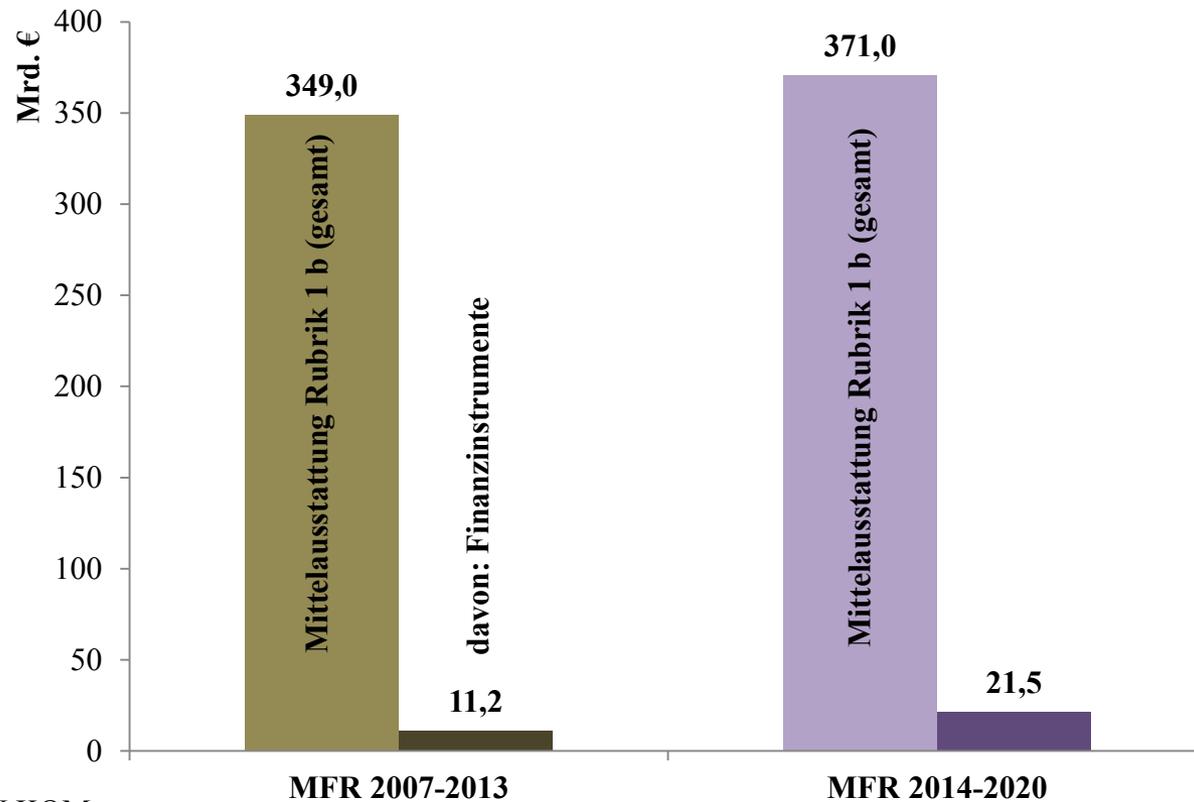
Strukturfonds - Zahlungsabflüsse



Nationale Reformen mit dem EU-Haushalt unterstützen



Ausweitung der Nutzung von Finanzinstrumenten



Quelle: EU KOM



Eine strategische Neuausrichtung des EU- Haushalts

Thomas Westphal
Leiter der Abteilung Europapolitik

Berlin, 21. November 2017